

Landenhausen - Tag 12

29. Juli 2026

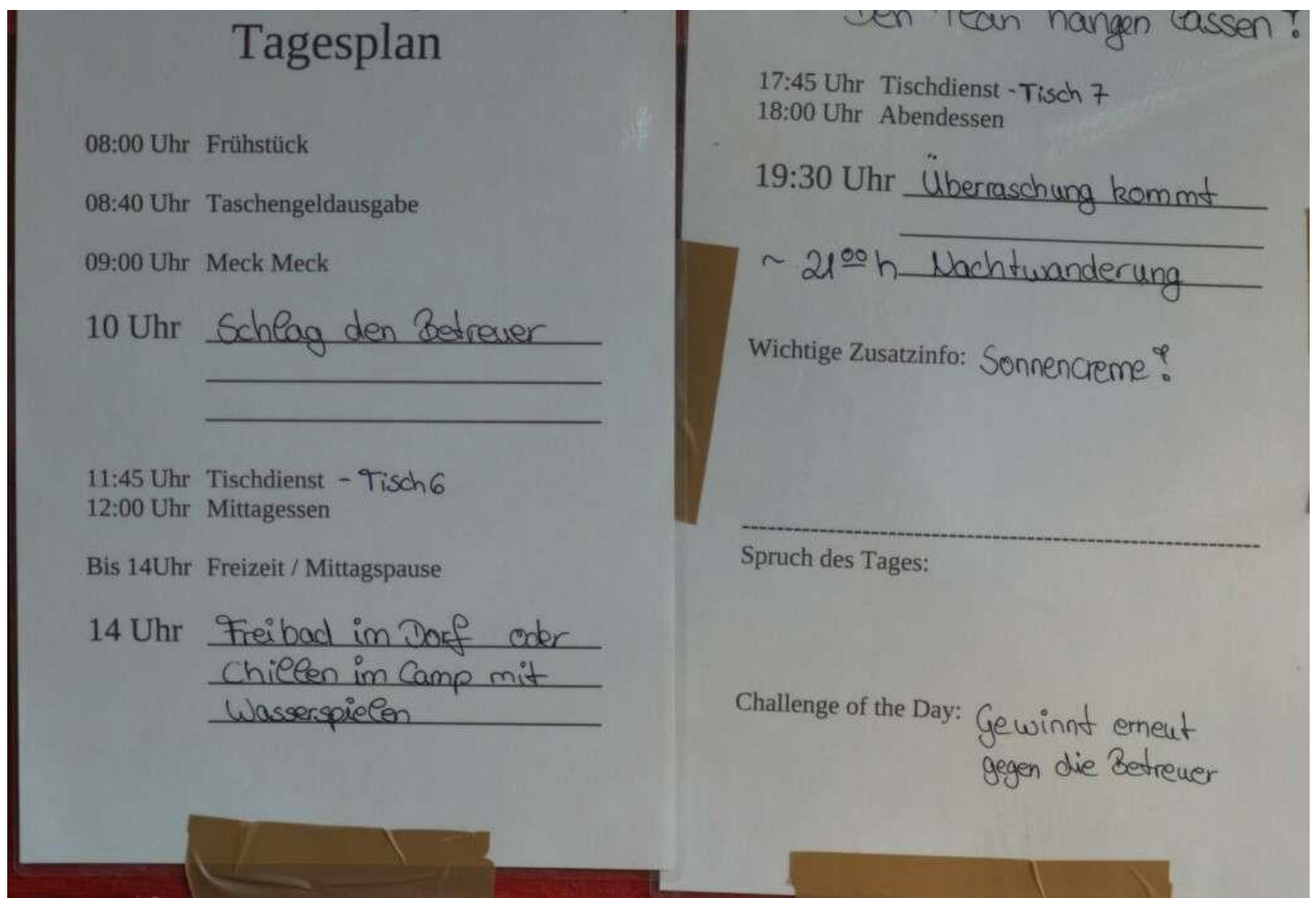


Quelle: FLVW-Herne/B.G.

Tag 12

Landenhausen - Tag 12

Diese konnten auch heute wieder dem Tagesprogramm entnommen werden.



Tagesprogramm

Nachdem gestern die Meck-Meck-Runde ausfallen musste, gab es heute eine XL-Version



Meck-Meck-Runde

Denn es mussten noch zahlreiche Auszeichnungen nachgeholt werden.

Da waren zunächst einmal die Sieger der Schatzsuche zu ehren.



Diese Zelt der Mädchen belegte den 3. Platz



Den 2. Platz belegte ebenfalls ein Zelt der Mädchen



Und hier die Sieger der Schatzsuche

Dann wurden auch noch die Gewinner des Wettbewerbs "Landenhausen sucht den Superstar" ausgezeichnet. Hier wurde nochmals betont, dass die Betreuer stolz auf alle Teilnehmer an diesem Wettbewerb sind.

Es gab einen Sieger, mehrere 2. Plätze und einen 3. Platz. Auf dem Bild finden wir alle der genannten Platzierungen.



Hier noch einmal die Sieger der Plätze 1-3 - Die Siegerin in der Mitte

Ja, und dann stand noch die Ehrung der Champions-League-Sieger an. Den Betreuern fiel es nicht leicht, die Sieger zu ehren. Doch zunächst wurde ein einzelner Spieler ausgezeichnet. Er wurde in einem Spiel auf Mini-Tore, wo eigentlich ohne Torwart gespielt wird, als bester Torhüter ausgezeichnet.
Anmerkung der Redaktion - Clever gemacht



Bester Tortwart im Spiel auf kleine Tore



Und hier sind die neuen Champions-League-Sieger, die nach 4 Jahren das Betreuer team vom Thron stoßen konnten

Und dann gab es noch etwas unerfreuliches und erfreuliches zugleich.

Nadine und Saskia hatten wieder einmal die Zelt inspiziert, allerdings ohne vorherige Ankündigung.



Nadine und Saskia bei der Verleihung von Kehrblech und Besen

Das schwarze Kehrblech erhielt dieses Zelt



Die Jungs mit dem schwarzen Kehrblech

Und natürlich gab es für das odentlichste Zelt den goldenen Besten. Die Auswahl sei dabei wieder einmal schwer gewesen.



Dieses Zelt der Mädchen freute sich übre den goldenen Besen

Eine weitere Auszeichnung erhielt ein Zelt der Jungen, welches während der gesamten Freizeit immer mit zu den ordentlichsten Zelten gehört hatte. Oft waren es nur Nuancen, die zwischen dem Erhalt des goldenen Besens und den 2. Platz lagen. Deshalb erhielt diesen Jungenzelt auch noch eine Auszeichnung.



Dieses Zelt der Jungen zählt immer zu den ordentlichsten

Dies war für dieses Jahr die letzte Auszeichnung in Sachen schwarzes Kehrblech und goldener Besen. Nach der Rückkehr aus Fulda am morgigen Donnerstag heißt es, die Zelte und die Anlage aufräumen.

Und dann gab es noch eine letzte Ehrung an diesem Vormittag. Es gab einen doppelten Geburtstag zu feiern.



Die Zwillinge Lotta und Maja konnten heute Geburtstag feiern

Und dann begannen die Spiele um "Schlagden Betreuer". Hier ging es in mehreren Wettbewerben darum den jeweiligen Betreuer an den einzelnen Stationen zu schlagen. Nachfolgend einige Fotos aus den einzelnen Wettbewerben. So trat jedes Zelt gegen eine Betreuerin bzw. Betreuer an. Gegen wen das jeweilige Zelt antreten musste wurde jeweils ausgelost.



Wer wirft mehr Körbe



Wer bläst den Tennisball vom Tische des Gegners



Der Tennisball muss in den Becher des Gegners



Memory, wer schafft mehr Paare



Wer fängt mehr von den hochgeschlagenen Deckeln



Wer schafft mit dem Seil mit zwei Bällen mehr Punkte



Wer wird den Badeschlappen am weitesten



Wer wirft die Frisbee-Scheibe am weitesten



Eierlauf, nur nicht vom Löffel fallen lassen



Wer die letzte Karte vom Stapel bläst verliert



Wer kegelt mehr Flaschen um - Betreuer oder die Kids?

Und nach jeder Runde wurden die Ergebnisse pro Stand an den Oberschiedsrichter Heiner gemeldet und anschließend die neuen Gegner ausgelost.



Heiner notiert die Ergebnisse

Nach dem Mittagessen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit zum Schwimmen ins Schwimmbad im Dorf zu gehen oder im Camp es ein wenig ruhiger angehen zu lassen.

Am Abend stand dann noch die versprochene Überraschung auf dem Programm. Die hiesige Freiwillige Feuerwehr rückte mit einem kleinen Fahrzeug an. Die großen Fahrzeuge waren bei einem Brand in Lauterbach im Einsatz.



Hier ein Foto vom Großbrand in Lauterbach, zudem auch mehrere Feuerwehren der Umgebung gerufen wurden



Mit einem kleine Fahrzeug rückte die hiesige Freiwillige Feuerwehr im Camp an



Dann das Fahrzeug entladen und die Pumpe betriebsbereit machen



Bevor es losgehen konnte mussten noch die Schläuche Richtung Sportplatz verlegt werden.

Dann wurden die Kids richtig nassgespritzt. Dies ist ja bereits auf dem Video im Eltern-Chat zu sehen.

Heute Abend steht noch die Nachwanderung auf dem Programm.

Am letzten Tag hier in Landenhausen steht noch die Tagesfahrt nach Fulda auf dem Programm. Nach der Rückkehr heißt es dann Zelte und das Camp aufräumen und die Koffer packen.

Ein Hinweis in eigener Sache. Um die Homepage nicht zu überlasten und zu unübersichtlich werden zu lassen, wurden von mir alle bisherigen Berichte gespeichert. Nach unserer Rückkehr werden alle Berichte als Download auf der Hoempage des Fußballkreises Herne im Jugendbereich zum Download bereitgestellt. So besteht die Möglichkeit, nach unserer Rückkehr auch mit den Kiddies noch einmal durch die Ferienfreizeit Landenhausen zu sprechen und Events ins Gedächtnis zurückzuholen.

Sofern gerne Anmerkungen zu den Berichten, egal positiv oder negativ gemacht werden möchten, schreiben Sie mir unter Bernd.Goette@flvw.de

Ich freue mich über jede Nachricht, die ich auch versuchen werde zu beantworten. Allerdings erst ab Anfang kommender Woche. Vielen Dank.

Gefreut habe ich mich natürlich über die vielen Zugriffe auf die Berichte. Diese Lagen zwischen 335 am ersten Tag und "nur" noch 190 am gestrigen Tag. Es zeigt auf jeden Fall ein großes Interesse an den Berichten.

Im Namen des gesamten Teams wünschen wir Ihnen noch einige wenige ruhige Stunden, bis es zuhause wieder lebhafter wird.